

CDU-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: OBR/1143/2022
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 24.10.2022

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Dirk Steinmüller

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Allendorf	01.11.2022	Entscheidung

Betreff:

Verbesserung der Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Senioren in Gießen-Allendorf

- Antrag der CDU-Fraktion vom 21.10.2022 -

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten,

1. Wieder zeitnah eine Tischtennisplatte auf dem Gelände der Grundschule aufzustellen, deren Nutzung auch außerhalb der Schulzeit möglich ist.
2. Am Basketballkorb, direkt neben dem Sportplatz wieder ein Korbnetz anzubringen.
3. Die Spielfläche des örtlichen Bolzplatzes soll begradigt und verletzungssicherer gestaltet werden.
4. Es wird gebeten, an geeigneter Stelle (z.B. am „Central Park“), einen Fitnessparcours anzulegen (Siehe Beispielbilder im Anhang!)

Begründung:

Im Rahmen der momentanen Umbaumaßnahme an der Kleebachschule, wurde die Tischtennisplatte abgebaut. Wo sie sich momentan befindet, ist uns derzeit nicht bekannt. Die TT Platte die nicht nur während der Schulzeit genutzt wurde, erfreute sich auch nachmittags großer Beliebtheit. Daher wäre es wünschenswert die Platte wieder auf dem Schulgelände aufzustellen oder, wenn dies durch die Baumaßnahme derzeit nicht möglich ist, sie an eine andere Stelle zu versetzen. Eine 2. TT-Platte in Allendorf würde sicher auch gerne bespielt werden!

Am Basketballkorb neben dem Sportplatz fehlt schon seit längerem das Korbnetz. Dieses sollte unbedingt wieder angebracht werden um ein bespielen des dortigen (auch

beengten) Platzes mit etwas mehr Spielfreude der Benutzer aufkommen zu lassen. Hört man sich unter den hiesigen Jugendlichen um, bekommt man erzählt, dass kaum noch jemand dieses Angebot nutzt, da es keinen Spaß macht auf einen Basketballkorb ohne Netz zu spielen.

Derzeit besteht durch den Untergrund, auf dem sich zuvor ursprünglich eine unebene ausgetretene Pferdeweide befand, welche Bodentechnisch nicht verändert (ausgebessert, bzw. entsprechend bearbeitet) wurde, eine erhöhte Verletzungsgefahr. Ein normales bewegen und verletzungsfreies laufen oder spielen ist dort nicht möglich. Erst vor 2 oder 3 Wochen bekam ich wieder persönlich mit, dass ein Jugendlicher dort beim „Kicken“ so stark umgeknickt ist, nachdem er dort in ein Loch getreten war, so dass dieser nur unter starken Schmerzen und angeschwollenem Knöchel, von seinen Mitspielern gestützt, die Örtlichkeit verlassen musste. Dies ist, wie ich gehört habe, kein Einzelfall.

Außerdem streben wir die die Anbringung eines Fitnessparcours, bzw. von einigen Outdoor Fitnessgeräten an geeigneter Stelle an.

Sport an der frischen Luft ist gesund!

Fitnessparks bieten:

- Umfassendes Training aller Muskelgruppen
- Training für Senioren
- Training für Menschen mit Handicap
- Generationsübergreifendes Training mit der ganzen Familie
- Training und Treffpunkt für Jugendliche
- Integration durch Sport: neue Kontakte knüpfen
- Radfahren, Joggen, Walken: Kombination mit anderen Freisportarten
- Benutzen der Fitnessparks ist kostenlos
- Moderne Fitnessrends werden gefördert.

Andere Kommunen, z.B. die Gemeinde Linden, haben vor kurzer Zeit einen tollen Fitnessparcours in Form eines Trimm-Dich-Pfades angelegt. Dieser wird sehr von der Bevölkerung angenommen, benutzt und sorgt für viele soziale Kontakte.

Gez.

Dirk Steinmüller

Anlage